



11.08.2021

22. Literarischer Sommer / Literaire Zomer

Im Rahmen des 22. Literarischen Sommers / Literaire Zomer wird es am Mittwoch, 18. August 2021, 18 Uhr, letztmalig eine Lesung aus J.J. Voskuils „Das Büro“ geben. Der siebte und letzte Band bildet den Abschluss der Ringlesung, die in diesem Jahr im Hof des „Rheinischen Schützenmuseums“, Oberstraße 58-60, stattfindet. Im Open-Air-Büro wird Markus Andrae (Theater am Schlachthof) den skurrilen Episoden des Protagonisten Maarten Koning im Amsterdamer Volkskundemuseum seine wortgewaltige Stimme verleihen.

Die Autorenlesung ist eingebunden in die 22. Ausgabe des Literarischen Sommers / Literaire Zomer, der in diesem Jahr alle bisherigen Rekorde bricht: „Noch nie haben mehr Städte an der Veranstaltungsreihe teilgenommen und noch nie war das Programm so umfangreich wie in diesem Jahr“, weiß Claudia Büchel, Leiterin der Neusser Stadtbibliothek, zu berichten.

Nachdem das internationale Literaturfestival – dessen Gesamtverantwortung weiterhin in den Händen der Stadtbibliothek Neuss liegt – im vergangenen Jahr coronabedingt kleiner ausfiel als üblich, ist die diesjährige Ausgabe noch größer als in den Vorjahren. Für die Festivalorganisation konnte die EuregioKultur e.V. gewonnen werden, die in den vergangenen Jahren sehr erfolgreich viele niederländische Städte für die Teilnahme gewinnen konnte – insgesamt nehmen 20 Städte am diesjährigen Literarischen Sommer / Literaire Zomer teil. Neben den „alten Hasen“ Aachen, Amsterdam, Bedburg-Hau, Düsseldorf, Eijsden, Heerlen, Kerkrade, Korschenbroich, Krefeld, Mönchengladbach, Neuss, Rommerskirchen, Vaals, Valkenburg und Venlo sind in diesem Jahr erstmalig auch Düren, Köln und Willich auf deutscher Seite, Margraten in den Niederlanden und Genk in Belgien dabei. Gefördert wird der Literarische Sommer / Literaire Zomer gefördert durch das NRW KULTURsekretariat, das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, das Königreich der Niederlande, das Literaturbüro Euregio Rhein-Maas-Nord und erstmals durch das Programm „Neustart Kultur“ des Deutschen Literaturfonds. Als langjähriger Medienpartner begleitet der WDR5 das Festival.

Das Programm wurde gegenüber den Vorjahren deutlich erweitert: 52 verschiedene Veranstaltungen auf Deutsch und Niederländisch erwarten die



Interessierten dies- und jenseits der Grenzen. Hierzu zählen Lesungen und Gespräche mit Autorinnen und Autoren, Übersetzenden und Literaturfachleuten über aktuelle Prosa und Lyrik. Auch die beliebten literarischen Spaziergänge finden wieder statt und wurden um neue Spaziergänge in Düren, Düsseldorf und Köln erweitert. Ebenfalls neu ist eine deutsch-niederländische Online-Lesung, die während des gesamten Literaturfestivals über die Website zugänglich ist.

Weitere Informationen zum Festivalprogramm sind über die Homepage <https://literarischer-sommer.eu/> abrufbar. Dort können auch Tickets für die einzelnen Veranstaltungen zum Preis von zehn Euro und ermäßigt acht Euro gebucht werden, zusätzlich gibt es eine Abendkasse. Über die Website werden zudem eventuelle coronabedingte Programmänderungen mitgeteilt.

*

(Stand: 11.08.2021, Kro)

In unserem [Bildarchiv](#) finden Sie ein Foto zu dieser Pressemitteilung.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).